
 Bellwald <small>TOP OF GOMS</small>	X	Protokoll	Aktenvermerk	Rapport	Einladung
	Datum, Ort, Zeit				Verteiler
	22.03.2019				
Bellwald Tourismus Generalversammlung	Mehrzweckhall Bellwald 20.00 – 21.40 Uhr				
✓ Teilnehmer	Entschuldigt		Anwesend		
✓ <u>Vorstand:</u> Herr Reinhard Bittel, Präsident (RB) Herr German Escher (GE) Herr Marcel Paris (MP) Herr Roger Geissberger (RG) Frau Daniela Kienzler (DK) Herr René Diezig (DR) Herr Hans Ritz (HR) <u>Geschäftsführer (GF):</u> Herr David Wyssen (DW) Claudio Della Bianca (CDB) <u>Protokollführer:</u> Frau Pamela Schwall (PS)	Siehe Anhang 1		31 Mitglieder Siehe Anhang 1		

Text
 <u>Traktanden / Protokoll</u> <p style="text-align: center;">Traktanden</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler 2. Protokoll der Generalversammlung vom 27. Januar 2018 3. Geschäftsbericht: <ol style="list-style-type: none"> a. Jahresbericht 2017/2018 b. Jahresrechnung 2017/2018 4. Bericht der Revisionsstelle 5. Beschlussfassungen <ol style="list-style-type: none"> a. Genehmigung der Jahresrechnung per 31.10.2017 / Antrag: Zustimmung b. Verwendung des Jahresergebnisses / Antrag: Vortrag auf neue Rechnung c. Entlastung der Organe der Gesellschaft / Antrag: Zustimmung 6. Budget 2018 / 2019 7. Verabschiedungen/ Wahlen 8. Verschiedenes <ol style="list-style-type: none"> a. Stand Kurtaxenreglement

1. Begrüssung

Der Präsident Reinhard Bittel (RB) eröffnet die GV, begrüsst die Mitglieder und verliest die Traktanden. Für das Protokoll wird Pamela Schwall bestimmt und als Stimmzähler wird Marilena Madaro (MM) gewählt. Die Einladung ist statutenkonform erfolgt und der Geschäftsbericht ist bereits seit dem 15. März 2019 online einsehbar. Die Entschuldigungen werden verlesen.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 27. Januar 2018

Das Protokoll ist im Geschäftsbericht enthalten und auf der Homepage aufgeschaltet. Ebenfalls kann es im Tourismusbüro eingesehen werden. Wunschgemäss wird dies nicht vorgelesen und von der GV genehmigt.

3. Geschäftsbericht

a. Wort des Präsidenten und Jahresbericht des Geschäftsführers

Das vergangene Geschäftsjahr war von vielen Veränderungen geprägt. Der Mandatsvertrag mit den Sportbahnen wurde aufgekündigt und in folge dessen Claudio Della Bianca als neuer Geschäftsführer eingesetzt. Das Team wird ergänzt durch Pamela Schwall und Marilena Madaro. David Wyssen wird sich zukünftig nur noch um die Geschicke der Bellwald Sportbahnen AG kümmern. 13 Jahre ist RB teil des Vorstandes, 11 davon als Präsident. Für ihn stand immer das Wohl der Gäste und Einheimischen im Vordergrund. Dieses Spannungsfeld war nicht immer einfach zu bewältigen und hat viel Energie gekostet. Aufgrund beruflicher Neuorientierung gibt er seinen Austritt aus dem Vorstand bekannt und wünscht dem neuen Vorstand eine klare Sicht auf das Wesentliche um allen Beteiligten gerecht zu werden.

RB übergibt das Wort an DW.

DW begrüsst die Anwesenden. Das vergangene Geschäftsjahr war noch in seiner Verantwortung, aus diesem Grund leitet er auch diese GV zum letzten Mal. Folgend widmet er sich dem Geschäftsbericht. Der Geschäftsbericht liegt ausführlich vor und kann eingesehen werden. Es werden daher nur die wesentlichen Punkte angesprochen. DW geht näher auf die Logiernächte ein. In diesem Jahr ist wieder ein konkreter Vergleich der Übernachtungszahlen möglich. Das Geschäftsjahr konnte im Gesamten mit einem Plus vom 7% abgeschlossen werden. Erfreulich hierbei ist der Zuwachs von +21% bei der Hotellerie. Auch in den anderen Bereichen konnte ein Zuwachs verzeichnet werden. Nur im Bereich Lagerhaus musste ein Rückgang von 9% verzeichnet werden.

Die Statistiken aus dem Deskline/Feratel zeigen einen markanten Rückgang der Views der Gesamtobjekte. Hier darf man nicht die zahlreichen Grossanlässe in 2018, wie das eidgenössische Jodlerfest, vergessen, die sehr viele Besucher auf die Websites mit sich gebracht haben. Interessanter ist der untere Bereich. Hier kann man einen Zuwachse bei den Onlinebuchungen sehen, was deutlich für die Vermieter spricht. Wie an den vorherigen GVs halten wir auch wieder fest, dass es wichtig ist, online buchbar zu sein, auch wenn es nicht einfach ist. Auf Seite 13 des Geschäftsberichts finden Sie Tipps für eine bessere Vermietung. Das Thema heisst ganz klar Digitalisierung. Wer heute nicht mehr online Buchbar ist, ist eigentlich nicht mehr sichtbar und somit auch die Destination Bellwald nicht.

Die Homepage wird mit dem Vorjahr verglichen und zeigt ebenfalls eine Zunahme von 4.15% der einzelnen Nutzer, welche 390'000 Sitzungen generiert haben. Die Homepage hat endlich den benötigten Relaunch erhalten und ist seit dem 01.10.2018 online. Es wurde ein ausführlicher Kriterienkatalog ausgearbeitet, bei dem im Vordergrund stand wieder eine Homepage ausschliesslich für den Tourismus zu erarbeiten. Die vorherige Lösung ein Gesamtseite für die Destination mit einer Unterseite für jede Sparte hat sich nicht bewährt. Neu erscheint die touristische Destination Bellwald als Einheit, wobei die Gemeinde Bellwald auf eine separate Homepage gewechselt hat. Neu werden Emotionen mit schönen, aussagekräftigen Bildern transportiert, die unterstützt werden von den kindgerechten Übersichtskarten für die Attraktionen im Sommer und im Winter. Die Neulancierung hat natürlich auch wirtschaftliche Hintergedanken. Die neue Homepage stellt ein Gerüst dar, mit dem man den heutigen Anforderungen gerecht werden kann und was auch verwendet werden muss, wenn man mithalten will. Heute findet die Kommunikation durch Newsletter, SMS-Service und den verschiedenen Portalen welche regelmässig gespeist werden zentraler statt. Ziel ist es, das zukünftig eine zentrale Stelle alle Bereiche mit einem Arbeitsschritt aktualisiert, um die Fehlerquelle durch zu viele Logins zu vermeiden.

Social Media ist dasselbe Thema. Hier können wir Leute ohne grossen Streuverlust ansprechen. Auch hier konnte wiederrum ein Zuwachs verzeichnet werden. Insbesondere auf Instagram. Twitter hat einen Verlust von 1% gemacht. Jedoch befindet Twitter sich ohnehin auf dem absteigenden Ast. Der neue Geschäftsführer wird hier aber sicher weitere Inputs finden und geben.

DW stellt wie in jedem Jahr den Marketingkreis vor. Hier werden nicht nur Marketingaktivitäten von Bellwald Tourismus aufgezeigt, sondern alles was über Bellwald berichtet wurde. Nähere Inputs dazu findet man im Geschäftsbericht. Folgende Events wurde auch im Geschäftsbericht ausführlich erwähnt. Auf die Homepage wird nicht näher eingegangen, da dies bereits erfolgt ist. Erfolge wurden wiederrum mit dem Stoneman Glaciara gemacht, welcher im vergangenen Sommer die erste komplette Saison gefahren werden konnte. In etwa 800

Starter haben um die 2'200 Logiernächte in der Region generiert. In Betracht darauf, dass dieses Produkt 12 Gemeinden und 4 Destinationen näher zusammengebracht hat, ist dieses Produkt eines der besten Produkte die man in Gemeinschaft erarbeiten konnte. Jeder der Anwesenden kennt den iXS Downhill Cup bei uns. Für Bellwald ist dies ein riesen Grossanlass, welcher seit mittlerweile 12 Jahren stattfindet und international vermarktet wird. Jedes Jahr können bis zu 400 Fahrer aus 17 Nationen und 2'000 Besucher begrüsst werden. Der Fiddlärntsch Contest ist ein ganz besonderer Event. Die Idee stammt von einem Mitarbeiter. Der Anlass wurde im vergangenen Winter zum ersten Mal mit einem riesen Erfolg durchgeführt. Geplant waren 20 Kinder, schlussendlich meldeten sich 120 Teilnehmer an, davon waren ein Grossteil Erwachsene. Bei diesem Event steht der Spass absolut im Vordergrund und wurde am vergangenen Wochenende bereits zum 2. Mal durchgeführt. Dank muss auch dem Theaterverein Bellwald ausgesprochen werden, welcher in diesem Jahr wieder eine Aufführung hatte. Auch im Jubiläumsjahr waren die Vorstellungen wieder ausverkauft.

Zum Schluss dankt DW den Mitgliedern, sowie allen die helfen Bellwald weiter zu bringen.

Zum Schluss möchte DW noch erwähnen, dass Bellwald Tourismus und die Bellwald Sportbahnen AG getrennt und doch nicht getrennt sind. Die Zusammenarbeit ist weiterhin sehr eng. Der Mandatsvertrag wurde in einen Kooperationsvertrag geändert. Die Zeit ist richtig, um den Fokus voll auf die jeweiligen Unternehmen zu richten. DW wünscht an dieser Stelle Claudio Della Bianca für die Zukunft alles gute und die gleiche touristische Begeisterung aller Beteiligten, welche er erleben durfte.

Der Geschäftsbericht wird einstimmig angenommen.

b. Jahresrechnung

DW geht nun näher auf die Jahresrechnung ein. Er hält sich dabei kurz. Detaillierte Informationen finden Sie im Geschäftsbericht, es dürfen aber auch jederzeit Fragen gestellt werden. Bellwald Tourismus schliesst das Geschäftsjahr mit einem Gewinn von CHF 4'874.77 ab. Das Vermögen ist in etwa gleich geblieben im Vergleich zum Vorjahr. Das Anlagevermögen ist aufgrund der regulären Abschreibungen gesunken. Das Umlaufvermögen ist leicht gestiegen, da zum Bilanzstichtag eine bessere Liquidität ausgewiesen werden konnte. Zudem sind zu Geschäftsjahresende ca. CHF 2'000.- mehr Debitoren offen, welche zum jetzigen Zeitpunkt, weitestgehend gezahlt sind. Nichts desto trotz wurde zur Sicherheit das Delkredere leicht erhöht.

Auf der Passivseite der Bilanz hat es eine Erhöhung gegeben. Obwohl das kurzfristige Fremdkapital um ca. CHF 5'000.- abgenommen hat, sorgt der Gewinn vom Vorjahr für eine Erhöhung des Eigenkapitals um CHF 15'000.-. Alles zusammen ergibt den Gewinn von CHF 4'874.77. Der Gewinn ist überschaubar, jedoch zeigt man sich froh, wenn bei einem Aufwand über einer Million die Bilanz ausgeglichen präsentiert werden kann. Dies ist gelungen und konnte sogar im Vergleich zum Budget gesteigert werden.

Es werden zur Bilanz keine Fragen gestellt.

DW erläutert kurz die verschiedenen Positionen der Erfolgsrechnung. Im Vergleich zum Vorjahr konnten CHF 13'000.- mehr eingenommen werden. Die Mehreinnahmen resultieren unter anderem durch Mehreinnahmen bei den Kurtaxen der Hotels und der Kurtaxenpauschale sowie Umsätzen mit der Postagentur. Auf der Aufwandsseite muss hingegen, in folgenden Bereichen Mehraufwendungen in Kauf genommen werden: Personalbeschaffung, Software (Anschaffung neuer Programme), Unterhalt und Wartung (Anschaffung eines neuen Servers), Beitrag für den Stoneman Glaciara, Gästeehrungen, Gästekarten Leistungen (Lösung Volllizenz, Gästekartenpapier, spezieller Drucker, Schatzsuche, Homepage und Schneeschuhtrails)

Frage: Danke an RB für seinen Einsatz. Lob für die neue Homepage. Was genau ist in den diversen Marketing Aktivitäten enthalten?

- Darin enthalten sind sämtliche Marketingaufwendungen, sowie die Sommer- und Winterkampagne. Inkl. der Inserate, Radiospots etc. Fotokurs für Mitarbeiter um zukünftig hier Kosten einzusparen.

Frage: Was genau bedeutet der Begriff URE?

- Unterhalt, Reparatur, Ersatz

Frage: Unter dem Bereich Gästekarten Leistungen, insbesondere Konto 4640. Ist es richtig, dass hier eine Fixbetrag an die Sportbahnen geleistet wird?

- Ja, das ist korrekt. Alle Gästekartenleistungen werden von BT eingekauft. Alle Abgeltungsbeträge werden immer offengelegt.

Frage: Was bedeutet Tft?

- Tourismusförderungstaxe.

RB dankt DW für seine Ausführungen.

4. Bericht der Revisionsstelle

Reinhard Bittel verliest den Revisionsbericht der Aproa AG (Revisionsstelle).

5. Beschlussfassungen

a. Genehmigung der Jahresrechnung per 31.10.2017 / Antrag: Zustimmung

RB stellt Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung.
Die GV hat keine Einwände und genehmigt diese einstimmig.

b. Verwendung des Jahresergebnisses / Antrag: Vortrag auf neue Rechnung

RB stellt Antrag auf Verwendung des Jahresergebnis (Gewinn 4'874.77) Übertrag neue Rechnung:
Die GV nimmt den Antrag einstimmig an.

c. Entlastung der Organe der Gesellschaft / Antrag: Zustimmung

RB stellt Antrag auf Entlastung der Organe.
Die GV nimmt den Antrag einstimmig an.

6. Budget 2018

CDB präsentiert das Budget 2019. In folgenden Bereichen kommt es zu grösseren Abweichungen im Vergleich zum Vorjahr: Lohn (aufgrund der Umstrukturierung im Team, älteres Personal = höhere Soziallasten), Einsparungen im Bereich Marketing, Sponsoring und Veranstaltungen, Einkauf Briefmarken und Gästekartenleistungen. Weniger Einnahmen, aufgrund der Aufgabe der Postagentur.

Das Budget ist zum jetzigen Zeitpunkt noch provisorisch, da das neue Kurtaxenreglement vom Kanton noch homologiert werden muss. Die Gemeinde Bellwald hat das prov. Budget 2019 bereits genehmigt. Alle Einzelheiten des Budgets können ebenfalls dem Geschäftsbericht entnommen werden.

CDB gibt kurz einen Ausblick auf 2019 und informiert über die Designanpassung der Druckartikel im Stil der Homepage. Des Weiteren werden in Zusammenarbeit mit Robin Egli mehrere Imagefilme produziert, sowie die Auftritte an Messen ausgebaut. Neuer Event im Sommer 2019 wird die Skateboard Pumpking Challenge sein, wobei Bellwald eine von fünf Stationen bilden wird und somit die einzige im Wallis ist.

Die GV nimmt das Budget mit zwei Enthaltungen an.

7. Verabschiedungen / Wahlen

a. Verabschiedungen

German Escher verabschiedet Reinhard Bittel. 13 Jahre und 11 davon als Präsident. Somit hat er alle Höhen und Tiefen miterlebt. Für ihn Stand immer der Gast im Vordergrund und ist sich dabei trotzdem treu geblieben. Danke für die Ausführung dieses Amtes mit Herzblut und Leidenschaft.

Reinhard Bittel verabschiedet German Escher. In seinen 10 Jahre im Vorstand war er stets das Fenster nach aussen. Die Leistungen welcher er als Eigentümer in Bellwald geleistet hat, sind nicht selbstverständlich und verdienen besonderen Dank.

Reinhard Bittel verabschiedet David Wyssen, welcher sich durch Sachlichkeit und Besonnenheit ausgezeichnet hat. Der Abschied erfolgt aber nicht vollkommen, da er uns als Geschäftsführer der Bellwald Sportbahnen AG erhalten bleibt. Weithin wünscht er ihm ein gutes Gelingen für die weiteren Aufgaben und eine gute Zusammenarbeit mit Claudio Della Bianca. Abschliessend dankt er ihm für einen Einsatz bei Bellwald Tourismus.

b. Wahlen neuer Vorstandsmitglieder

Folgende Personen werden seitens des Vorstandes vorgeschlagen:

- Gerold Ritz als Bindeglied zu der Bellwald Sportbahnen AG
- Roger Holzer will Bellwald zukünftig weiterhin attraktiv erhalten

Es gibt keine Gegenvorschläge und die Wahl wird einstimmig angenommen.

René Diezig wird seitens des Vorstandes als neuer Präsident vorgeschlagen. Er ist im Gemeinderat von Bellwald und dort für den Tourismus zuständig.

Auch diese Wahl wird einstimmig angenommen.

René Diezig bedankt sich für die Wahl und ergänzt, dass er sich für dieses Amt nur für ein Jahr zur Verfügung stellt.

8. Verschiedenes

a. Stand Kurtaxenreglement

Martin Bittel informiert darüber, dass das Bundesgericht die Logiernächte des bisherigen Kurtaxenreglements halbiert hat. Nach diesem Urteil hat sich die Arbeitsgruppe zusammen mit der IG Zweitwohnung Goms und Bellwald Plus erneut zusammengesetzt und auf eine Pauschale mit 31 Nächten geeinigt. Die grosse Problematik

ist, dass nicht nachvollzogen werden kann, ob die Eigentümer wirklich 31 Nächte vor Ort sind oder evtl. mehr oder weniger. Das Bestreben der Gemeinde Bellwald ist, dass die Übernachtungszahlen der Zweitwohnungsbesitzer genauer ausgewertet werden. Wenn die Übernachtungszahlen der Eigentümer erhöht werden können, kann man im Gegenzug den Ansatz für die Kurtaxen nach unten anpassen. Im neuen Kurtaxenreglement ist ein Ansatz von CHF 5.80 pro Nacht vorgesehen. Sollten die Nächte der Pauschale auf 40 angehoben werden können, kann der Ansatz pro Nacht auf CHF 4.50 korrigiert werden. Zur Zeit gibt es grosse Diskussionen um den recht hohen Ansatz pro Nacht, dieser resultiert daraus, dass bestimmte Gästekartenleistungen eingekauft werden müssen. Um diese finanzieren zu können benötigt es die Einnahmen, wie sie im Budget präsentiert wurden. Nur aufgrund von Einsparungen an den Gästekartenleistungen konnte der Ansatz auf CHF 5.80 gehalten werden, ohne diese Einsparungen wäre der Ansatz höher ausgefallen. Es wird daran gearbeitet, dass der Ansatz nach unten korrigiert werden kann. Stand heute ist das Reglement von der Urversammlung angenommen worden und wird so von der Gemeinde an den Staatsrat zur Homologation vorgelegt, in der Hoffnung das es auf den 01. Mai 2019 eingeführt werden kann. Zur Zeit ist in Klärung ob und wann die neue Rechnungsstellung erfolgen kann.

Zu den Rückzahlungen gibt es klare juristische Vorgaben. Für Rückzahlungen kommen nur diejenigen in Frage, welche Eingesprochen oder einen Vorbehalt angemeldet haben. Dies sind in etwa 15 Personen. Es wird aber betont, dass eine Gemeinde nicht nur auf juristische Vorgaben berufen darf, sondern auch eine Gegenleistung bringen kann. Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen für alle eine Rückzahlung auszusuchen und den Differenzbetrag vom alten zum neuen Kurtaxenreglement in Höhe von CHF 10.- pro Jahr pro Bett zu erstatten. Dies erfolgt nach erfolgreicher Homologation in Form von Gutscheinen, welche überall in Bellwald eingelöst werden können.

Aussage: Erhöhung der Kurtaxe von CHF 3.50 auf CHF 5.80 = 60% ist übertrieben, Im Prinzip wurden die Nächte nach unten korrigiert und dafür die Kurtaxen nach oben gesetzt. Das ist nicht korrekt. Selber nutzt er keine Leistungen. Zahlt sehr viel dafür und nutzt es nicht. Das Gleichgewicht fehlt hier und bittet darum, das Konzept noch einmal zu überdenken. Viele sind mit diesem Reglement nicht zufrieden

Frage: Betrag X muss in die Kasse kommen. Wie soll das den Gästen verpackt werden. Dies sorgt sicher nicht bei alle für ein Lächeln auf dem Gesicht. In Bellwald schliessen viele Restaurants, dies zeigt einen Negativ-Trend. Um einen Blick in die Zukunft schauen zu können, werden Informationen zum Stand des HUB Fiesch und den Stand des Hotelprojektes angefragt.

Antwort Hans Ritz: HUB Fiesch ist ein einmaliges Jahrhundertprojekt und ist mit der Bahn auf den Kühboden voll im Bau. Für die Gondelbahn nach Bellwald wird im April das Bauprojekt zur Vorentscheidung abgegeben. Im Sommer soll dann das Baugesuch eingereicht werden, damit der Bau 2021 beginnen kann. Wichtige Voraussetzungen hierfür ist die Finanzierbarkeit, aus diesem Grund befürwortet er auch die CHF 5.80. Auch er ist betroffen, da er mit am meisten an Kurtaxen in Bellwald zahlt. Sein Antrag an die Zweitwohnungsbesitzer die einmalige Chance der Wertsteigerung nicht verstreichen zu lassen.

Die Baubewilligung für das Hotel ist noch nicht da, aber es wird noch gebaut.

Rückfrage: In Bellwald steigen die Kosten und die Leistungen sinken. Insbesondere im Bereich der Gastronomie, da viele Betriebe schliessen und nicht wieder öffnen.

Antwort Martin Bittel: Diesen Vorwurf hören wir bei solchen Versammlungen immer wieder. Jedoch darf man die Angelegenheiten nicht vermischen. Die Gastronomie in Bellwald ist voll privatwirtschaftlich und weder die Gemeinde noch Bellwald Tourismus haben darauf einen Einfluss oder können dort Kurtaxengelder investieren. Sicher kann man aktiv dafür sorgen, dass neue gute Wirte nach Bellwald kommen und dies wird auch getan.

Frage: Warum ist in der gratis Sommerbahn nicht alles eingeschlossen? Ist es korrekt, dass das Velo weiterhin gezahlt werden muss?

Antwort David Wyssen: Hier wird unterschieden, zwischen dem Personentransport und dem Angebot der Bellwald Sportbahnen AG. In diesem Fall wird hier unterschieden zwischen Fussgängern und dem Bikepark-Nutzer. Wer einmal mit dem Velo ein Fahrt nach oben machen möchte, dem wird nichts für den Transport berechnet. Nur die Nutzer vom Bikepark müssen eine Karte lösen.

Rückfrage: Wie ist der Stand des Bikeparks in der zweiten Sektion?

Antwort David Wyssen: Die Projektierung läuft über die Genossenschaft für die Förderung der touristischen Infrastruktur. Erster Schritt war ein Plangenehmigungsverfahren für das gesamte Gemeindegebiet Bellwald. Dieses Projekt wurde jetzt der Genossenschaft übergeben und wird von dort weitergeführt.

Hans Ritz: Das Projekt wird an der GV der Genossenschaft präsentiert. Die Gemeinde Bellwald hat sich aber bereits positiv für eine finanzielle Unterstützung ausgesprochen.

Frage: Wie erkläre ich meinem Gast die Kurtaxenerhöhung?

Antwort Martin Bittel: Der Eigentümer zahlt bereits die Kurtaxe für seine Gäste. Das Inkasso für die Kurtaxen ist

Sache des Vermieters. Man kann auch die Mietpreise inkl. Kurtaxen ausweisen. Die Anpassung der Kurtaxe ist Wunsch eines Zweitwohnungsbesitzers, für die Gemeinde stimmte das erste Reglement.

Aussage: Die Kurtaxe gab es schon immer. Die, die schon immer korrekt abgerechnet haben, haben für die mitgezahlt, die nicht korrekt abgerechnet haben. Heute gibt es die Pauschalisierung und alle zahlen den gleichen Beitrag. Das ist nur fair.

Frage: Wie werden die Mehreinnahmen der Hoteliere behandelt? Was wird an den Gast weiterberechnet? Und stimmt dann die Abrechnung noch?

Antwort Martin Bittel: Auf der Homepage der Gemeinde Bellwald sind alle Informationen zum neuen Kurtaxenreglement aufgeschaltet. Hotels werden ebenfalls Pauschal abgerechnet und werden genauso behandelt wie die Zweitwohnungsbesitzer.

Roger Geissberger: Auch hier gibt es Gewinner und Verlierer. Die Einnahmen aus den Pauschalen für die Hotels bleiben in etwa gleich. Was an den Gast weiter belastet wird, ist ebenfalls Entscheidung des Hotels.

Aussage: Bei einer Vermietung von ca. 12 Wochen hat man die Kosten für die Kurtaxenpauschale wieder eingenommen. Wenn man nicht vermieten möchte, muss man sich den Luxus der Kurtaxenpauschale leisten.

Aussage: Jeder hat bestimmte Wünsche, aber nicht alles kann umgesetzt werden. Es gibt einen Pool an Leistungen, welcher jederzeit auf die Bedürfnisse des Gastes angepasst werden kann. Je mehr Vermietet wird, desto weniger muss man selber an Kurtaxenpauschale zahlen. Darum ist jeder Eigentümer dazu angehalten, mehr und besser zu vermieten.

RB dankt allen für ihre Rückmeldungen und das zahlreiche Erscheinen und lädt zum gemeinsamen Apéro ein.

Bellwald, 02. April 2019

Protokoll: Pamela Schwall